

Pressemitteilung

Umweltsenator Jens Kerstan verleiht Goldenes Bio-Label an Kinderwelt Hamburg

Hamburg, den 14. Oktober 2024

Umweltsenator Jens Kerstan hat erstmals das neue staatliche Bio-Label für die Außer-Haus-Verpflegung verliehen. Kinderwelt Hamburg, Kita- und Ganztagsräger in der Stadt, ist im Rahmen des „Ersten Hamburger Ernährungstages“ mit dem Bio-Label in Gold geehrt worden, es ist die höchste Kategorie der neuen staatlichen Kennzeichnung.

„Wir freuen uns sehr über diese Anerkennung“, sagt Jörg Brettschneider, Geschäftsführer von Kinderwelt Hamburg. „Für uns ist das goldene Bio-Label auch eine Bestätigung unserer Arbeit. Und es hilft uns sichtbar zu machen, wofür wir seit Jahrzehnten stehen.“ Bildung für nachhaltige Entwicklung sei seit der Gründung vor mehr als 30 Jahren eine der wichtigsten Säulen in der Pädagogik des Trägers. „Ausgerechnet beim Essen können wir doch nicht wegschauen!“, so Brettschneider.

Seit 2003 betreibt Kinderwelt Hamburg eigene Bio-Küchen. Die Zutaten stammen dabei zu 100% aus kontrolliert ökologischer Erzeugung (Kontrollstelle: DE-Öko-006), es wird nur Bio-Fleisch und Seefisch aus Bio-Zucht oder zertifizierter Fischerei angeboten. Heute versorgt der Träger rund 8500 Kita- und Schulkinder in der Stadt mit frisch zubereiteten Bio-Mahlzeiten, jetzt sogar ausgezeichnet mit dem goldenen Bio-Label.

Auch für Küchendirektor Volker Jahr ist Bio-Ernährung eine Selbstverständlichkeit. „Die höheren Kosten beim Wareneinsatz nehmen wir dafür gerne in Kauf“, sagt er. Sein Team kaufe möglichst regional und saisonal ein und achte penibel darauf, so wenig Lebensmittel wie möglich wegzuschmeißen. „Bei uns entscheiden die Kinder was und wie viel sie essen und probieren möchten. Sie füllen sich selbst auf und übernehmen so schon früh Verantwortung für ihre Mahlzeiten. Das klappt ganz wunderbar!“

Während der „Themenwoche Nachhaltige Ernährung“ vom 14. bis 18. Oktober 2024 gibt es in zahlreichen Kinderwelt Hamburg-Kitas besondere Bildungsangebote und Projekte rund ums leckere und gesunde Essen.

Info: Das Bio-Label war vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft eingeführt worden. In den Kategorien Bronze, Silber und Gold weist es den Bio-Anteil im Angebot von Restaurants, Mensen und Kantinen aus. Gold gibt es für einen Anteil von 90-100%. In Hamburg ist die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA) die zuständige Aufsichtsbehörde.

Pressekontakt:

Silvana Gardenal
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit
Kinderwelt Hamburg gGmbH
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@kinderwelt-hamburg.de
Telefon: 040 20 000 357 oder 0163 174 25 55

